



## **Klaus Hoher MdL**

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

*Klaus Hoher MdL · Haus der Abgeordneten · 70173 Stuttgart*

### **Landtagsbüro:**

Haus der Abgeordneten  
Konrad-Adenauer-Straße 3  
70173 Stuttgart  
Telefon: 0711 2063 9102  
Telefax: 0711 2063 14 9102  
Email: Klaus.Hoher@fdp.landtag-bw.de

### **Wahlkreisbüro Bodenseekreis:**

Spießhalden 4  
88682 Salem  
Telefon: 07544 96 79 922  
Telefax: 07544 96 79 923  
Email: wahlkreisbuero@fdp-bodensee.de

## **Pressemitteilung**

Salem, Oktober 2020

### **Aquakultur im Bodensee verhindern, notfalls durch einen Bürgerentscheid!**

Die Grün-Schwarze Landesregierung plant noch immer eine riesige Netzgehege-Testanlage im Bodensee, obwohl im Koalitionsvertrag nur von Aquakulturinitiative am Bodensee, aber nicht im Bodensee die Rede ist. Im Überlinger See sollen Netzgehege mit einem Durchmesser von 20 m entstehen, als Pilotprojekt zuerst 2 Anlagen und insgesamt 12 Anlagen im Endstadium mit einer Gesamtgröße von 3800 qm.

Es kann nicht sein, dass die Landesregierung von Baden-Württemberg im größten Trinkwasserspeicher Europas eine Fischzuchtanlage mit allen Risiken einrichten will. Die Zuchtfische erhalten Antibiotika und andere Medikamente, welches sich frei im See verbreiten kann. Es gibt in ganz Europa kein vergleichbares Projekt. Entweder hat man einen See zur Trinkwasserspeicherung oder zur Fischzucht. Beides zusammen gibt es bislang nicht.

„Ich habe keine Probleme mit der Fischzucht am Bodensee, also an Land. Es kann Bodenseewasser dafür verwendet werden, solange der Wasserkreislauf im Notfall vom Bodensee getrennt werden kann. Solange ich als Landtagsabgeordneter vom Bodensee die Möglichkeit habe, werde ich dieses Vorhaben verhindern, notfalls mit einem Bürgerentscheid. Ich glaube nicht, dass sich die 4 Mio. Kunden vom Bodenseewasser in Baden-Württemberg dieses Vorhaben gefallen lassen.“  
erläuterte der Landtagsabgeordnete Klaus Hoher.